

Geschäftsergebnis von Lonza im ersten Quartal auf Kurs

- **Das Jahr 2014 ist mit einem guten Momentum gestartet, was entsprechend den Erwartungen zu einem besseren Ergebnis als in der Vorjahresperiode geführt hat**
- **Wir erfüllen unsere Wachstumsziele wie erwartet**
- **Operative Verbesserungen und Qualitätsinitiativen haben weiterhin hohe Priorität**
- **Auswirkungen von Wechselkursen im ersten Quartal wurden durch Produktivitätsverbesserungen kompensiert**

Basel, Schweiz, 24. April 2014 – Im ersten Quartal 2014 entsprach das Geschäftsergebnis von Lonza voll und ganz unseren Erwartungen. Im Specialty Ingredients, wie auch dem Pharma&Biotech Segment, konnten wir unsere Wachstumsziele erreichen und ein besseres Ergebnis erzielen, als in der Vorjahresperiode. Wir hatten aufgrund des starken Schweizer Frankens erhebliche Auswirkungen durch Wechselkurse zu verzeichnen, konnten diese aber unter dem Strich durch Produktivitätsverbesserungen im ersten Quartal ausgleichen.

Richard Ridinger, CEO von Lonza, bemerkte: “Ich bin mit dem Ergebnis unserer Geschäfte im ersten Quartal zufrieden. Sie zeigen, dass wir mit unseren transformativen Initiativen den richtigen Weg eingeschlagen haben, weil sie uns wettbewerbsfähiger und marktorientierter machen. Wir werden im gesamten Unternehmen und in allen Regionen weiterhin intensiv an operativen Verbesserungen und Qualitätsinitiativen arbeiten.”

Specialty Ingredients Segment

Das Specialty Ingredients Segment verzeichnete einen guten Start ins Jahr 2014, mit einer insgesamt positiven Marktnachfrage in den meisten Bereichen. Bei Consumer Care startete insbesondere das Hygiene Geschäft äusserst vielversprechend. Bei Agro Ingredients stieg das Interesse nach den Entwicklungs- und Herstellungskapazitäten von Lonza weiter an und führte zu einer stetig wachsenden Pipeline und einem starken Wachstum der kommerziellen Umsätze. Das Water Treatment Geschäft verzeichnete eine gute Nachfrage und eine verbesserte Profitabilität in Brasilien. Dennoch wirkten sich die Wechselkurse äusserst negativ auf das berichtete Ergebnis aus. Insgesamt verzeichnete das Industrial Solutions Geschäft eine gute Nachfrage. Die strategische Überprüfung des Wood Protection Geschäfts schreitet planmässig voran, mit Interesse von verschiedenen Parteien.

Pharma&Biotech Segment

Das Pharma&Biotech Segment verzeichnete bei allen Technologien eine erhöhte Nachfrage. Bei Custom Manufacturing wurden verschiedene neue Verträge unterzeichnet und die für das zweite Quartal 2014 geplante Inbetriebnahme der zweiten ADC-Anlage im Grossmasstab in Visp (CH) ist auf Kurs. Microbial Development Services hat vier Kundenprojekte erfolgreich von Hopkinton, MA (USA) nach Visp transferiert. Die Nachfrage nach Programmen zur Entwicklung von Säugetierzelllinien in Slough und Singapur war im ersten Quartal hoch. Bei unserem Bioscience Solutions Geschäft konnte sich das europäische Research Geschäft gut erholen, während Lonza im

US-amerikanischen Forschungsmarkt eine konservative Ausgabenpolitik erlebte. Wie erwartet verzeichnete das Media Geschäft ein gutes Ergebnis.

Zusammengefasst sind unser Gesamtergebnis im ersten Quartal, wie auch unsere Optimierungsprojekte zur Stärkung des organischen Wachstums und der Qualität, vollständig auf Kurs. Die finanzielle Lage von Lonza ist solide. Basierend auf konstanten Wechselkursen sind wir auf Kurs, um im Jahr 2014 ein Umsatzwachstum von ~5% und ein Wachstum des Kern-EBIT von ~10% zu erzielen.